Zeitschrift: Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee

und Kader

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 57 (1982)

Heft: 4

Rubrik: AESOR

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gewöhnlich starke Veteranenschar. Die alte Garde des UOV Luzern genoss dabei eine hervorragende «Geschichtsstunde» über die alten Schweizer und ihre Kriege. Der Stammverein seinerseits konnte sein erstes eigenes Vereinslokal beziehen. Dank prominenter Unterstützung und viel Fronarbeit wurde dies möglich. Neu wird der UOV Luzern von Kpl Roman Zbinden präsidiert. Für etwas überschüssige Aktivität aus der Hauptstadt wäre der UOV Amt Entlebuch dankbar, immerhin verzeichneten sie 5 Neueintritte, und die GV fand lobende Worte für die Arbeit des Vorstandes, daher: «Kopf nicht hängen lassen, Entlebucher Kameraden».

Regierungsstatthalter wurde eine Gemeindebeschwerde eingereicht, die den Abbruch der «sehr, sehr hässlichen HG-Wurfanlage» forderte. Nach einem langen Hin- und Her, nach Petitionen, Baubewilligungsverfahren und Einsprachen konnte der Verein einen, nur 100 Meter entfernten, neuen Standort für diese «unförmigen Dinger» (Zitat aus der Beschwerde) finden. Somit ist die Welt an der Langeten wieder in Ordnung und der UOV um eine Gratispropagenda reicher.

*

Bernischer Kantonalverband

Mit guten Plazierungen sind 4 Patrouillen der Brienzer Uof von den 10. Wintermannschaftswettkämpfen nach Hause zurückgekehrt. 50% der Mitglieder besuchten die Hauptversammlung der Alten Garde des UOV Thun, wie immer flott geleitet von Adj Uof Hans Rickenbacher. Auf ein erfolgreiches Jahr blickt der UOV Spiez zurück. Eine grosse und ganz seltene Publizität wurde dem UOV Langenthal zuteil. Beim

Jubiläum 75 Jahre UOV Wil

Diese aktive Sektion führt aus Anlass ihres Jubiläums im Juni 1982 einen Wettkampf durch, der allen Angehörigen der Armee und den Junioren zur Teilnahme offensteht.

Wettkampfreglemente und Auskünfte sind erhältlich bei:

Heinz Baumgartner, Ilgenstr 5, 9500 Wil, Tel 073 23 37 52

Ernst Wiget, Waisenhausstr 19, 9630 Wattwil

Der Befehlshaber muss Kontakt mit der Truppe haben. Er muss mit ihr fühlen und denken können. Der Soldat muss Vertrauen zu ihm haben. Hierbei mache man sich eines zum Grundsatz: Man heuchle niemals den Soldaten gegenüber Gefühle, die man nicht hat. Soldaten haben einen verblüffend guten Sinn für Echtes und Unechtes.

Generalfeldmarschall Erwin Rommel

AESOR

Wachablösung beim Europäischen Unteroffiziersverband

Bulgheroni zum Ehrenpräsidenten ernannt

Nach der vorangegangenen Sitzung der Technischen Kommission tagte am 15. Januar 1982 in Brugg das Zentralkomitee der «Association Européenne des Sous-Officiers de Réserve» (AESOR) zur turnusgemässen Übergabe des Präsidiums.

Sieben Monate nach den in Brugg durchgeführten 8. Europäischen Unteroffizierstagen versammelten sich hier am dritten Januar-Wochenende Vertreter von fünf der sechs in der Vereinigung Europäi-Unteroffiziere der Reserve (AESOR) zusammengeschlossenen Länder zur Zentralvorstandssitzung, an welcher das Präsidium an den neuen Vorort Österreich übergeben und das Tätigkeitsprogramm der Jahre 1982/83 festgelegt wurde. Der nach zweijähriger Amtszeit zum Ehrenpräsidenten der AESOR ernannte Adj Uof Viktor Bulgheroni wurde von Vize-Leutnant Hermann Loidold abgelöst. Der nächste AESOR-Kongress findet im September 1982 in Innsbruck statt. Die 9. Europäischen Unteroffizierstage werden voraussichtlich Anfang September 1983 in Österreich durchgeführt, wobei wiederum folgende Disziplinen auf dem Programm stehen: Handgranatenwerfen, Hindernisschwimmen, Orientierungslauf, Hindernisbahn, 200-m-Schiessen. Schlauchbootfahren und Geländelauf. ADR





AESOR-Ehrenpräsident Adj Uof Viktor Bulgheroni (rechts) übergab Amtsstempel und Würde dem österreichischen Vize-Leutnant Hermann Loidold.

Links: Nach der Arbeit das Vergnügen und die Pflege der Kameradschaft: Nachdem die Technische Kommission ihre Arbeit erledigt und das Zentralkomitee getagt hatte, starteten die AESOR-Landesvertreter am 16 Januar 1982 zu einem erlebnisreichen Ausflug Richtung Innerschweiz, wo nach einer Fahrt auf den Titlis (unser Gruppenbild) dem Telldenkmal in Altdorf und dem Bundesbriefarchiv in Schwyz ein Besuch abgestattet wurde. Fotos: Arthur Dietiker, Brugg